



AL/SG:	SG 23 - Kreisjugendamt
Aktenzeichen:	23-4210-3

Aichach, den 26.05.2021

Sitzungsvorlage

Drucksache:	23/010/2021	- öffentlich -
-------------	-------------	----------------

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Jugendhilfeausschuss	14.06.2021	

Betreff:

Weiterentwicklung des Familienstützpunktes in Aichach; Vorstellung eines Nutzungskonzeptes für den geplanten Erweiterungsbau

Anlagen

Caritas_Familienstützpunkt_Raumnutzungskonzept

Hinweis auf frühere Beratungen und Beschlüsse:

Jugendhilfeausschuss am 10.04.2019

Finanzielle Auswirkungen:

1. Gesamtkosten:	
<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung	<input type="checkbox"/> Verwaltungshaushalt
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung	<input type="checkbox"/> Vermögenshaushalt
2. Deckungsvorschlag:	
3. Folgekosten:	
<input type="checkbox"/> Personalkosten:	
<input type="checkbox"/> Sach- und Unterhaltskosten:	
<input type="checkbox"/> Finanzierungskosten:	
<input type="checkbox"/> Sonstiges:	

Sachverhalt:

Familienstützpunkte begreifen sich im Kontext der Kinder- und Jugendhilfe als wohnortnahe und bedarfsgerechte Kontakt- und Anlaufstellen für Familien. Er bietet Familien die Gelegenheit sich interessensspezifisch zu vernetzen und baut Hemmschwellen gegenüber weitergehenden Hilfsangeboten ab. Ziel ist es, eine soziale Infrastruktur aufzubauen, die auf Gefährdungs-, Konflikt-, und Notsituationen von Kindern, Jugendlichen und Familien Einfluss nehmen kann – möglichst frühzeitig durch Einzelberatungen sowie Familienbildungs- und Hilfsangeboten.

Der Jugendhilfeausschuss hat am 13.04.2016 den Grundsatzbeschluss gefasst, die örtliche Angebotsstruktur der Kinder- und Jugendhilfe mit Hilfe des Konzeptes „Familienstützpunkt“ weiter zu entwickeln. Damit wurde ein langfristiger Planungsprozess auf den Weg gebracht, getragen durch eine breit angelegte Beteiligung von Familien und Repräsentanten der freien Träger der Jugendhilfe.

Die folgende Darstellung stellt die bisherigen Planungsschritte und Beschlussfolgen in chronologischer Reihenfolge dar:

- 13.04.2016: Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung, den Aufbau von Familienstützpunkten und die Möglichkeit einer staatlichen Förderung zu prüfen,
- 21.09.2016: Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der weiteren Projektplanung und der Beantragung staatlicher Fördermittel,
- 01.07.2017: Einrichtung einer Koordinierungsstelle im Jugendamt (0,25 VZÄ),
- 28.07.2017: Vorstellung der Planung in der Bürgermeisterdienstversammlung,
- 12.12.2017: Einrichtung einer Planungsgruppe, Auftaktveranstaltung (Volkshochschule; Bildungsbüro; Erziehungsberatung; Evangelisches Kinder- und Jugendhilfezentrum; SOS Kinderdorf; Diakonisches Werk Augsburg),
- 19.09.2018: Verabschiedung des Familienbildungskonzeptes durch den Jugendhilfeausschuss (u.a. Festlegung von 4 Bedarfsregionen, erster Stützpunkt in Kissing),
- 29.09.2018: Freigabe des Familienbildungskonzeptes durch das Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS),
- 10.04.2019: Der Jugendhilfeausschuss entscheidet über die Trägervergabe (Katholische Jugendfürsorge; Kinderheim Friedberg; Caritas Kreisverband; Evangelisches Kinder- und Jugendhilfezentrum),

Zwischenzeitlich konnten alle vier Familienstützpunkte in Kissing, Aichach, Friedberg und Pöttmes eröffnet werden.

Der Familienstützpunkt in Aichach ist am 23.01.2020 am Standort der Caritas in der Bahnhofstraße in Aichach eröffnet worden. Dieser Standort war von vornherein als Übergangslösung konzipiert. Die gegenwärtigen Räumlichkeiten lassen lediglich ein reduziertes Beratungs- und Familienbildungsangebot zu und entsprechen auch nicht den Anforderungen der Barrierefreiheit. Trotz intensiver Bemühungen konnten alternative Räumlichkeiten bisher nicht akquiriert werden.

Der Caritas Kreisverband hat sich nun entschieden, am Standort Bahnhofstraße einen Erweiterungsbau durchzuführen, der dann dem Familienstützpunkt zur weiteren Nutzung zur Verfügung gestellt werden könnte. Der Umfang der geplanten Baumaßnahme bzw. die mögliche Anmietung der neu geschaffenen Räumlichkeiten durch den Landkreis und die damit verbundene konzeptionelle Ausrichtung des Familienstützpunktes machen eine Beteiligung und Beschlussfassung durch den Jugendhilfeausschuss notwendig. So stünden nach Abschluss des Erweiterungsbaus insgesamt 144 qm zur weiteren Nutzung zur Verfügung.

Die Verwaltung unterstützt die Anmietung des Erweiterungsbaus durch den Landkreis zur Nutzung für den Familienstützpunkt. Durch die dann zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten bieten sich vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten, den Stützpunkt seine Funktion als Begegnungsstätte für Familien („Haus der Familie“) und Veranstaltungsort für vielfältige Gruppentreffen und Bildungsangebote auszubauen.

In Vorgesprächen hat der Träger bestätigt, dass eine Nutzung der Räumlichkeiten natürlich auch trägerübergreifend und damit wirtschaftlich erfolgen kann:

- Familienbildungsangebote des Stützpunktes in eigener Planung und Verantwortung,
- „Soziale Gruppenarbeit“ gem. § 29 SGB VIII,
- Durchführung von „Begleiteten Umgängen“ gem. § 18 SGB VIII,
- Durchführung von Fortbildungen für Tagespflege; Aufbau der Ersatztagespflege,
- Angebote der „Aufsuchenden Erziehungsberatung“,
- KoKi – Netzwerk frühe Kindheit; Veranstaltungsreihe „Fit fürs Kind“
- Verortung von „Krabbelgruppen“
- usw.

Im Fall der Anmietung ergeben sich bei einem Mietzins/qm in Höhe von 8,50 € und einer Nutzungsfläche von 144 qm monatliche Mietkosten in Höhe von 1.584,- € (incl. Nebenkosten). Damit der Stützpunkt als Begegnungsstätte fungieren könnte, wäre die Anstellung einer Assistentkraft für ca. 10 bis 15 Wochenstunden (Arbeitgeberanteil: EG 5; 11.770,- bis 17.550,- €) notwendig (Verwaltung; Raumplanung etc.). Der geplante Aufbau einer Außenarbeitsstelle in Zusammenarbeit mit den Ulrichswerkstätten Aichach ist für den Landkreis kostenneutral.

Herr Winzer, Geschäftsführer des Caritas Kreisverband, wird das geplante Nutzungskonzept in der Sitzung am 15.06.2021 im Jugendhilfeausschuss vorstellen.

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss unterstützt die räumliche und konzeptionelle Weiterentwicklung des Familienstützpunktes in Aichach und stimmt der Anmietung der erweiterten Räumlichkeiten durch den Landkreis Aichach-Friedberg zu.

Bernd
Leiter des Jugendamtes

Rickmann